

BESCHLUSSVORLAGE V0882/21 öffentlich	Referat	Referat III
	Amt	Stiftung Waisenhaus
	Kostenstelle (UA)	WH
	Amtsleiter/in	Bülow, Sabine
	Telefon	3 05-46 101
	Telefax	3 05-46 199
	E-Mail	peter-steuart-haus@psh.ingolstadt.de
Datum	28.09.2021	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	13.10.2021	Kenntnisnahme	
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	19.10.2021	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Betriebswirtschaftlicher Bericht 01.01.-31.07.2021 zum operativen Geschäft der Waisenhausstiftung
(Referent: Herr Müller)

Antrag:

Der betriebswirtschaftliche Bericht wird zur Kenntnis genommen.

gez.

Dirk Müller
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben		
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Die Waisenhausstiftung Ingolstadt ist eine rechtsfähige, örtliche Stiftung des öffentlichen Rechts, die durch die Stadt Ingolstadt verwaltet und vertreten wird. Stiftungszweck ist die Versorgung, Pflege und Betreuung von Waisen und sonstiger hilfsbedürftiger Kinder, Jugendlicher und Heranwachsender sowie deren Angehöriger.

Der Stiftungszweck wird erfüllt durch den Betrieb des Peter-Steuart-Hauses für Kinder, Jugendliche und Familien. In vier stationären Wohngruppen können bis zu 35 Kinder und Jugendliche betreut werden. Krippe, Kindergarten, Schulkindergarten und sozialpädagogischer Hort bieten 115 Kita-Plätze. Im Bereich ambulante Hilfen werden ca. 84 Familien in ihrem häuslichen Umfeld pädagogisch betreut. Der teilbetreute Wohnbereich bietet 7 Plätze, in denen junge Volljährige (in der Regel bis zum 21. Lebensjahr) mit aufsuchender Betreuung durch pädagogische Fachkräfte, leben und betreut werden.

Gemäß Stadtratsbeschluss vom 06.12.2001 ist der Gewinn des Einrichtungsbetriebes an die Stiftung abzuführen bzw. der Verlust von der Stiftung auszugleichen.

Die wirtschaftliche Entwicklung von Stiftung und Einrichtungsbetrieb stellt sich wie folgt dar:

Einrichtungsbetrieb Peter-Steuart-Haus	HH-Ansatz 01.01.- 31.07.2021	Ergebnis 01.01.- 31.07.2021
Umsatzerlöse	2.608.083	2.445.056
Sonstige betriebliche Erträge	83.125	165.149
Finanzerträge	4.783	4.166
Summe Erträge	2.695.991	2.614.371
Materialaufwendungen	219.625	200.189
Personalaufwendungen	2.277.100	2.228.334
Abschreibungen	70.992	62.842
Dienstleistungen Stadt Ingolstadt	46.667	60.837
Beiträge, Gebühren, Versicherungen, Miete	31.267	31.929
Aufwendungen für Instandhaltung	47.834	41.045
Summe Aufwendungen	2.693.485	2.625.176
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.506	- 10.805
Periodenfremde Erträge	0	11.505
Periodenfremde Aufwendungen	0	23.158
Ergebnis/Gewinnabführung/Verlustausgleich	2.506	- 22.458

Waisenhausstiftung Ingolstadt	HH-Ansatz 01.01.- 31.07.2021	Ergebnis 01.01.- 31.07.2021
Miet- und Pachteinnahmen	26.834	29.343
Nutzungsentgelteinnahmen für Wohnungen	4.200	5.390
Finanzerträge	4.083	3.924
Summe Erträge	35.117	38.657
Anteilige Personalaufwendungen	16.625	14.891
Abschreibungen auf Gebäude	11.842	11.842
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.917	822
Beiträge, Gebühren, Grundsteuer	3.325	1.056
Instandhaltung, Betriebskosten Wohnungen	2.363	7.226
Summe Aufwendungen	37.072	35.837
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.955	2.820
Periodenfremde Erträge	0	426
Periodenfremde Aufwendungen	0	445
Ergebnis	-1.955	2.801

Die Belegung der stationären Wohngruppen lag in den ersten vier Monaten bei durchschnittlich 86,57 %. Vor allem die Inobhutnahmegruppe war mit 64,67 % sehr schlecht belegt.

Dies ist darauf zurückzuführen, dass Hilfssysteme z.B. Schule, Vereine, Schulsozialarbeit, Kindergarten, Mittagsbetreuung und Hort, weggebrochen sind. Dadurch gab es weniger Anlaufstellen für Kinder, Jugendliche und Eltern, um auf Missstände oder Auffälligkeiten aufmerksam zu machen. Die Notbetreuung oder der Distanzunterricht in den Schulen boten ebenfalls kaum Möglichkeiten den Kindern und Jugendlichen oder auch den Pädagogen die Gelegenheit zu einschlägigen Beobachtungen über Auffälligkeiten oder besondere Vorkommnisse zu geben.

Auch die Arbeit der ambulanten Hilfen war nur eingeschränkt möglich, so gut wie alle Gruppenangebote (präventives Elterntraining, soziale Kompetenzgruppen, Elternfrühstück etc.) konnten nicht stattfinden.

Seit Mitte Mai sind die Schulen zum durchgehenden Wechselunterricht für alle Schüler zurückgekehrt und seitdem ist auch eine erhöhte Anfrage nach den Angeboten des Peter-Steuart-Hauses zu verzeichnen.

Die durchschnittliche Belegung konnte in den darauffolgenden Monaten bis Juli 2021 auf **90,64%** erhöht werden. Davon betrafen **79,63 %** die Inobhutnahmegruppe.

Durch die bessere Belegung konnte der Verlust von 44.710,00 Euro, der bis April 2021 entstanden ist, auf 22.458,00 Euro Defizit reduziert werden.

Der Einrichtungsbetrieb rechnet mit einer stabilen Belegung im weiteren Jahresverlauf, die Voraussetzung für ein ausgeglichenes Ergebnis ist.